

Technologieorientiertes Standortexposé des Landkreises Harz

[Reallabor Digital Economy]

Inhalt

In diesem Exposé haben wir Ihnen folgende Informationen zusammengestellt:

[+] Der Standort im Überblick

[+] Bedeutung vom Landkreis Harz

[+] IKT-Branche im Landkreis Harz

[+] Digitalindices

[+] Innovationsfähigkeit

[+] Stakeholder und Kooperationspartner

Der Standort im Überblick

Lage und Infrastruktur

Der Landkreis Harz erstreckt sich über eine Fläche 2.104 km² und liegt im Dreiländereck von Sachsen-Anhalt, Thüringen und Niedersachsen. Der Harz als das nördlichste deutsche Mittelgebirge ist dabei der Namensgeber für den Landkreis. Der Brocken ist hier mit einer Höhe von 1.141 m die höchste Erhebung des Harzes.

Durch die Autobahn A36 ist der Landkreis an die Autobahnen A14 und A395 angebunden. Die überregional wichtigen Bundesautobahnen A2, A7 und A9 sind von hieraus schnell zu erreichen.

Bei innovationsrelevanter Infrastruktur, wie dem Breitbandzugang besteht beim Landkreis Harz jedoch Nachholbedarf. Hier liegt man bei der Verfügbarkeit in den hohen Mbit/s unter dem Durchschnitt für Sachsen-Anhalt und in der generellen Verfügbarkeit deutlich unter dem deutschen Durchschnitt.

Verfügbarkeit Mbit/s in %

	≥ 16	≥ 30	≥ 50	≥ 100	≥ 200	≥ 1000
Landkreis Harz	86	82	79	69	51	1
Sachsen-Anhalt	86,2	81,2	78,3	67,6	52,6	9,5
Deutschland	95,4	93,6	91,9	83,8	75,3	43,2

Bevölkerung und Bevölkerungsdichte

Der Landkreis Harz ist mit einer Fläche von 2.104 km² ein flächenmäßig großer Landkreis und nimmt 10% der Fläche Sachsen-Anhalts ein.

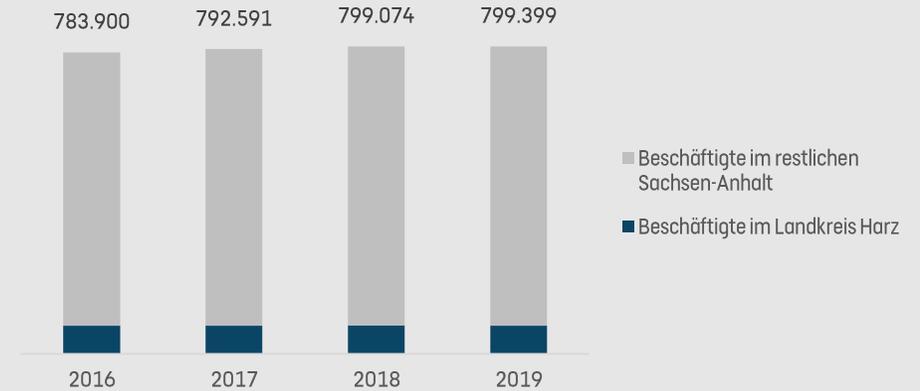
Die Einwohnerzahl beträgt hier 213.310 Einwohner (2019), was ebenfalls ca. 10% der Gesamtbevölkerung Sachsen-Anhalts ausmacht. Mit einer Bevölkerungsdichte von 101,38 EW/km² liegt der Landkreis Harz dabei leicht unter dem Durchschnitt für Sachsen-Anhalt von 107,32 EW/km².



Der Standort im Überblick

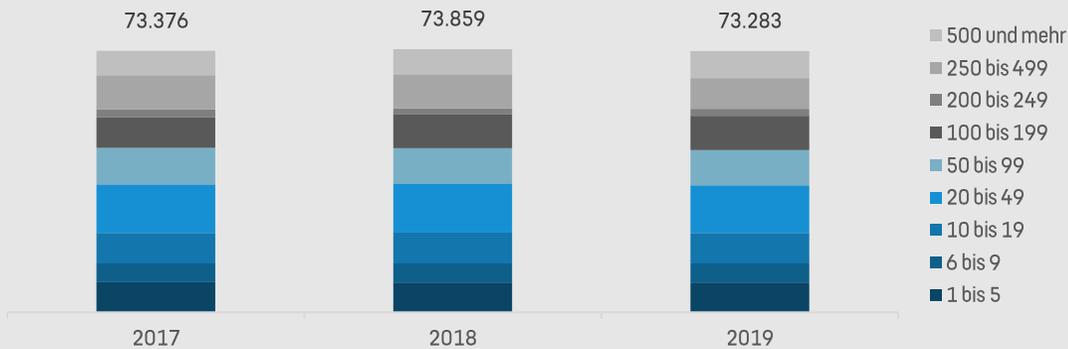
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Der Landkreis macht mit einer sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahl von 73.282 (2019) 9,2% der gesamten Beschäftigten in Sachsen-Anhalt aus. Dieser Anteil ist seit 2016 konstant und weist lediglich minimale Abweichungen auf.



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Betriebsgrößen

Bei der Betrachtung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Betriebsgrößen kann hier folgende Verteilung festgestellt werden:



Diese Übersicht zeigt, dass der Landkreis Harz besonders durch klein- und mittelständische Unternehmen geprägt ist. So machten diese 2019 77,93% der Beschäftigten aus. Doch auch Großunternehmen können im Landkreis Harz sehr gut bestehen. Bei diesen waren 2019 schließlich in Summe 16.175 Beschäftigte tätig.

Auffällig ist auch, dass die gesamten Beschäftigtenzahlen seit 2017 im Landkreis Harz leicht schwankend sind.

Der Standort im Überblick

Wanderungen

Die Wanderungszahlen zeigen, dass mehr Zuwanderungen als Abwanderungen vorliegen. So lagen 2019 insgesamt 8.642 Zuwanderungen und 7.697 Abwanderungen vor.

Altersstruktur

Die Altersstruktur wies zu dieser Zeit deutlich mehr Menschen ab 65 Jahren als welche unter 15 Jahren auf. Dies spiegelt den demografischen Wandel, der in Deutschland vorliegt wider. So lag der Anteil der unter 15-Jährigen bei 11,6% und die der über 65-Jährigen bei 28,6%.

Diese Verteilung ist vergleichsweise seit 2010 in dieser Form zu beobachten. Dabei hat der Anteil der über 65-Jährigen seit 2010 um 3,6% zugenommen und der Anteil der unter 15 Jährigen um 0,9%.

Studierendenzahlen

Im Landkreis Harz kann an der Hochschule Harz an den Standorten Wernigerode und Halberstadt studiert werden. Die Studierendenzahl bildet dabei die Summe der an den beiden Standorten eingeschriebenen Studierenden. So haben sich im Jahr 2019 3.145 Studierende an der Hochschule Harz eingeschrieben.

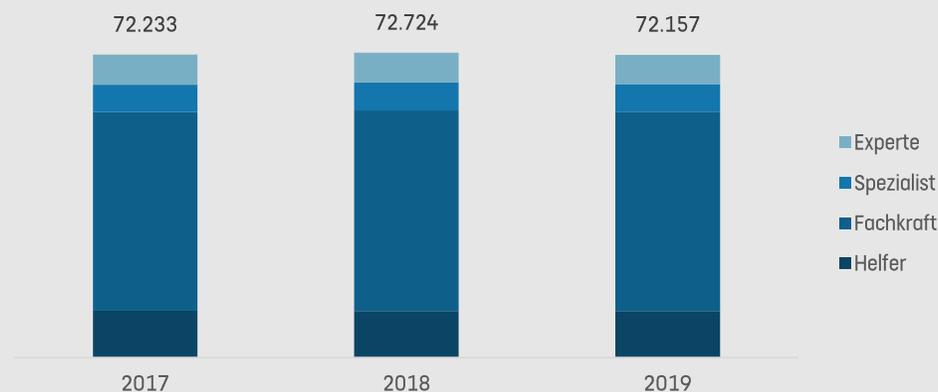
Sektorale Beschäftigungsverteilung

2018	
Landkreis Harz	Beschäftigungsanteil
1. Sektor	1,9%
2. Sektor	31,7%
3. Sektor	66,4%

Die sektorale Beschäftigungsverteilung 2018 im Landkreis Harz zeigt, dass der Primärsektor mit 1,9% der Beschäftigten der kleinste Sektor ist. Dennoch wird hier Land- und Forstwirtschaft betrieben. Dem zweiten Sektor können 31,7% der Beschäftigten zugeschrieben werden. Somit liegt hier viel industrielle Produktion vor. Der mit Abstand größte Sektor ist der Dienstleistungssektor mit 66,4% der Beschäftigten.

Der Standort im Überblick

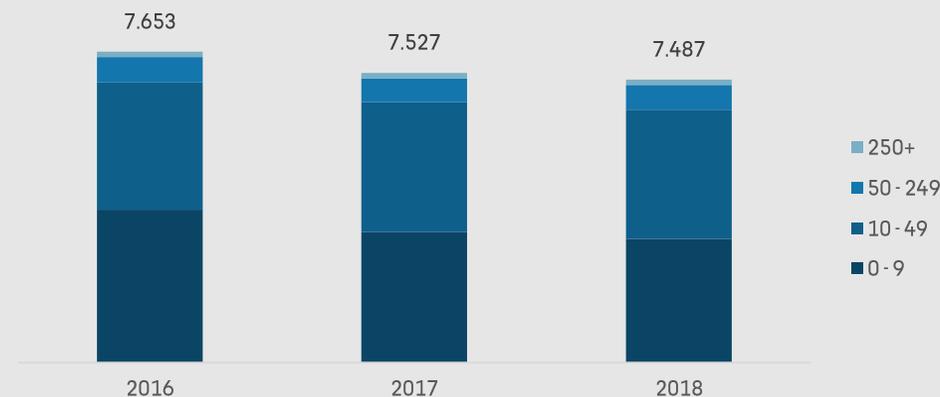
Funktionale Beschäftigungsverteilung



Die funktionale Beschäftigungsverteilung gibt Ausschluss darüber, welche Funktionen die Beschäftigten im Landkreis Harz wahrnehmen. Von 2017 bis 2019 waren jeweils die meisten Beschäftigten als Fachkräfte tätig. Im Jahr 2019 waren ca. 66% der Beschäftigten als Fachkraft angestellt. Die zweitgrößte Ausprägung lag in den betrachteten Jahren bei der Gruppe der Helfer vor. So waren es 2019 ca. 15%, die dieser Gruppe zugeordnet werden konnten. Die zwei verbliebenen Gruppen unterschieden sich 2019 nur minimal in ihrer Häufigkeit, so waren 6.604 der Beschäftigten in der Funktion der Spezialisten und 6.955 in der Rolle der Experten tätig.

Unternehmen und Betriebe

Unternehmensanzahl im Landkreis Harz nach der Beschäftigtenanzahl



Die Zahl der Unternehmen ist im Zeitraum von 2016 bis 2018 im Landkreis Harz gesunken. So nahmen die Unternehmen in diesem Zeitraum um 2,17% ab. Hiervon waren besonders die kleinen Unternehmen mit 0-9 Beschäftigten betroffen. Diese haben um 2,58% von 2016 bis 2018 abgenommen. Dennoch sind sie mit ca. 87% der Unternehmen, diejenigen, die im Landkreis Harz die Unternehmenslandschaft in besonderem Maße prägen. Mit 10,27% sind die Unternehmen mit 10-49 Beschäftigten die zweitgrößte Gruppe. Lediglich 32 Unternehmen der 7.487 Unternehmen in 2018 wiesen mehr als 250 Beschäftigte auf.

Bedeutung des Landkreises Harz

Der Landkreis Harz kann vor allem mit seinen natürlichen Gegebenheiten überzeugen. So zieht es jedes Jahr Millionen Besucher in den Harz. Mit 2,58 Millionen Übernachtungen im Jahr nimmt er dabei die Spitzenposition in Sachsen-Anhalt ein. Auch die Domstadt Halberstadt, die UNESCO-Welterbe-Stadt Quedlinburg sowie Wernigerode sind markante Anziehungspunkte.

Bildungsmöglichkeiten

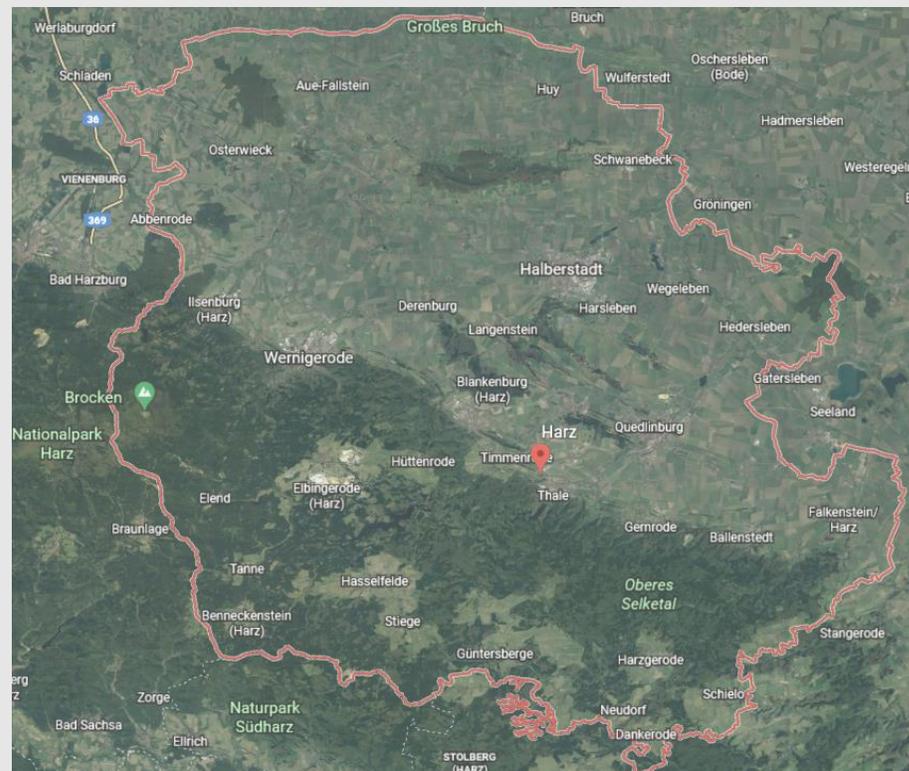
- 49 Grundschulen
- 17 Sekundarschulen
- 3 Berufsbildende Schulen
- 11 Gymnasien/ Gesamtschulen
- 1 Hochschule (Hochschule Harz)

Freizeit und Kultur

- 19 Museen
- 19 Kulturhäuser bzw. Veranstaltungssäle
- 9 Theater/ Bühnen/ Orchester

Sehenswürdigkeiten

- Attraktive Sehenswürdigkeiten für den Tourismus
- z. B. Herrmannshöhle



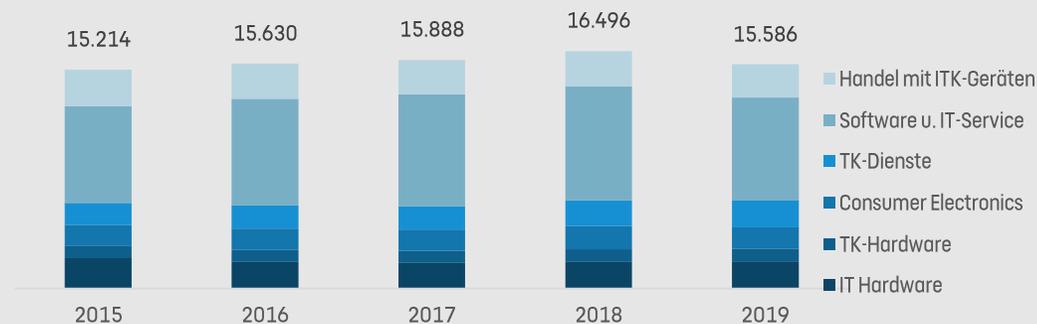
IKT-Branche im Landkreis Harz

Im Landkreis Harz wird die IKT-Branche noch nicht so sehr thematisiert. Es liegen weder Angaben über die wichtigsten Unternehmen noch über die Unternehmensanzahl in diesem Bereich vor. Deshalb ist eine Fokussierung auf diese Branche durchaus ratsam.

IKT-Unternehmensneugründungen/ -abmeldungen

Bei Betrachtung der Unternehmensneugründungen und -abmeldungen im IKT-Bereich wird klar, dass mehr als dreimal so viele Abmeldungen wie Neugründungen vorliegen. So waren es 2019 8 Neugründungen und 29 Unternehmensabmeldungen. Somit wird die Notwendigkeit unterstrichen, hier verbesserte Bedingungen für Neugründungen und Ausgliederungen zu schaffen.

Beschäftigtenstruktur Sachsen-Anhalt in der IKT-Branche



Beschäftigtenzahlen am Wohnort

Die Beschäftigtenzahlen am Wohnort sind im Landkreis Harz sehr schwankend. Dennoch sind die Beschäftigtenzahlen seit 2010 um 189 Beschäftigte gestiegen.



Die gesamten Beschäftigtenzahlen in Sachsen-Anhalt in der IKT-Branche sind seit 2015 angestiegen. Jedoch gab es von 2018 auf 2019 einen erheblichen Rückgang der Beschäftigten in dieser Branche. Die meisten Beschäftigten sind im Bereich der Software und IT-Services tätig. In 2019 waren hier 45,53% der Beschäftigten in der IKT-Branche angestellt. Anschließend folgt der Handel mit ITK-Geräten mit 2.319 Beschäftigten und somit einem Anteil von 14,88%. Die wenigsten Beschäftigten sind im Bereich der TK-Hardware tätig (883 Beschäftigte).

Digitalindices

Daten des Prognos Zukunftsatlas

Der Prognos Zukunftsatlas soll die Landkreise und Städte Deutschland hinsichtlich ihres technologischen Fortschrittes bewerten. Hierfür werden für die Kategorien Dynamik, Stärke, Demografie, Arbeitsmarkt, Innovation und Wohlstand Ranglisten gebildet und die Landkreise dementsprechend einsortiert. So wird dann die Gesamtplatzierung von den 401 bewerteten Landkreisen und Städten erschlossen.

	2016	Dynamik	Stärke	Demografie	Arbeitsmarkt	Innovation	Wohlstand	Gesamt-ranking
Landkreis Harz		353	378	376	343	348	320	378

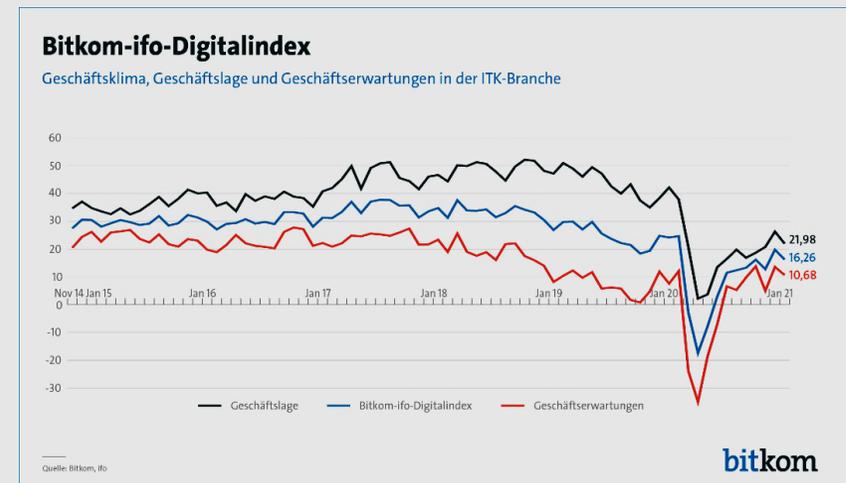
	2019	Dynamik	Stärke	Demografie	Arbeitsmarkt	Innovation	Wohlstand	Gesamt-ranking
Landkreis Harz		276	371	388	253	357	308	369

Wie man an den Rängen der Jahre 2016 und 2019 erkennen kann, konnte sich der Landkreis Harz im Gesamtranking um 9 Plätze verbessern. Dies ist vor allem die Folge von erheblichen Verbesserungen im Bereich der Dynamik und des Arbeitsmarktes. Jedoch ist hier auch auffällig, dass sich der Landkreis Harz in die hinteren Ränge einordnen muss.



Bitkom-ifo-Digitalindex

Der Bitkom-ifo-Digitalindex untersucht die wirtschaftliche Lage der ITK bzw. IKT-Branche in Deutschland. Hier werden das Geschäftsklima, die Geschäftslage und die Geschäftserwartungen in der Branche in einem zeitlichen Verlauf dargestellt. Hier ist zu erkennen, dass es einen erheblichen Einschnitt durch die Corona-Pandemie gab, sich die Branche jedoch langsam wieder erholt.

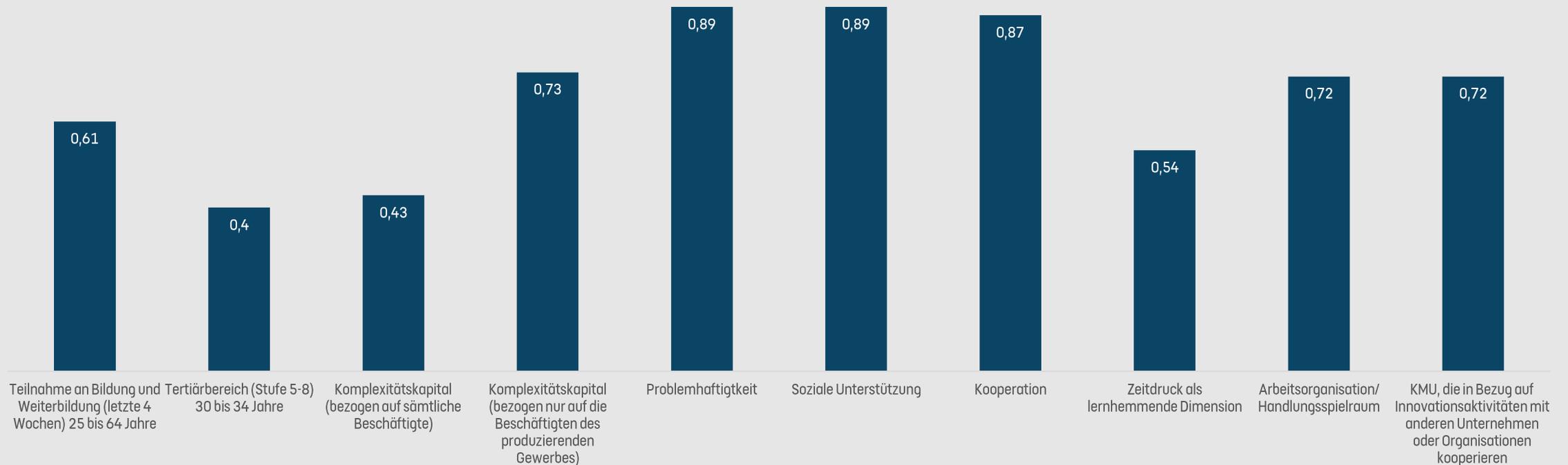


Innovationsfähigkeit

Innovationsfähigkeit Sachsen-Anhalts

Das Institut für Innovation und Technik Berlin untersucht die Innovationsfähigkeit von verschiedenen Standorten. Einer dieser Standorte ist Sachsen-Anhalt. So werden verschiedene Bereiche betrachtet, für die Werte gebildet werden. Ein Wert von 1 spiegelt dabei den besten und ein Wert von 0 den schlechtesten Wert wider.

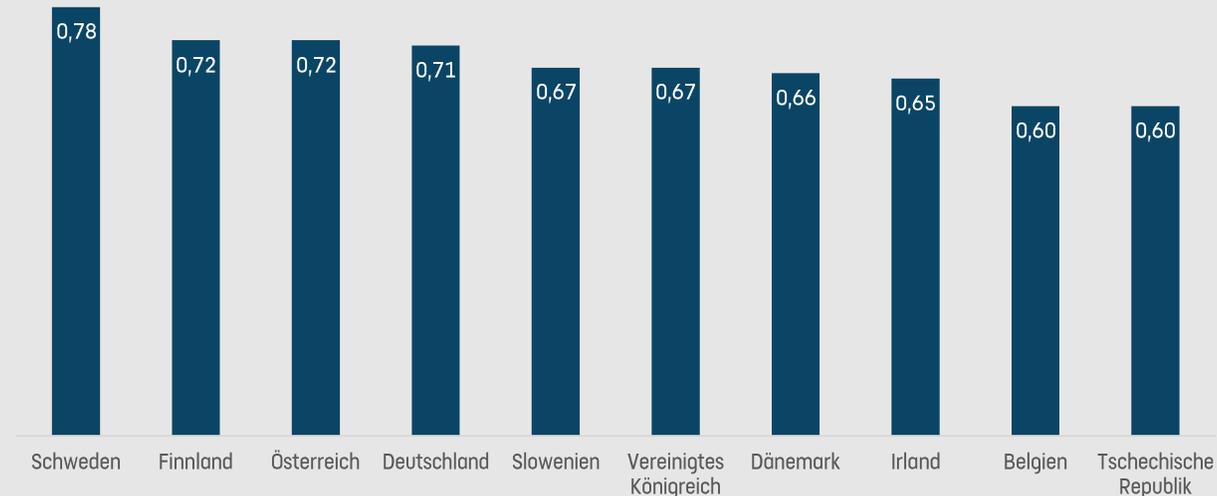
In Sachsen-Anhalt konnten so gute Werte in der Problemhaftigkeit, die angibt wie häufig Beschäftigte mit Problemen konfrontiert werden und diese anschließend selbstständig lösen müssen, aufweisen. Ebenfalls liegen gute Werte in der Sozialen Unterstützung der Mitarbeiter und der Kooperation der Mitarbeiter untereinander vor.



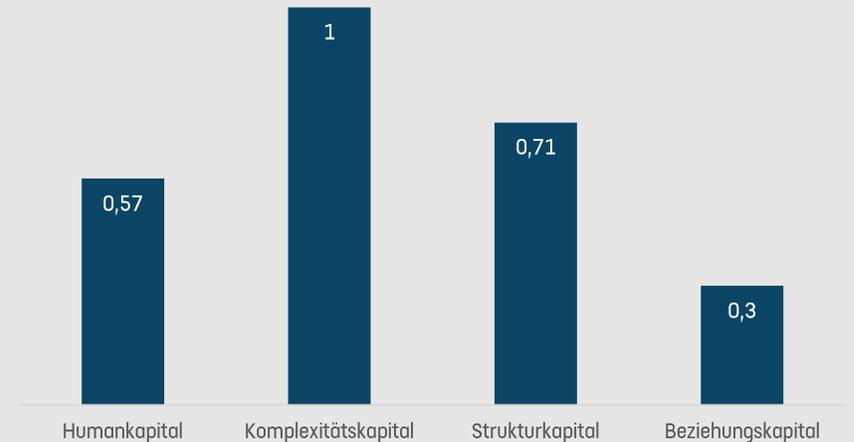
Innovationsfähigkeit

Innovationsfähigkeit Deutschlands im europäischen Vergleich

Auch für die europäischen Länder hat die IIT-Berlin eine Bewertung der Innovationsfähigkeit vorgenommen. So liegt Deutschland hier auf dem 4. Rang in Europa.



Dies ist vor allem auf hervorragende Werte beim Komplexitätskapital und gute Werte beim Strukturkapital zurückzuführen.



Stakeholder und Kooperationspartner

Ansprechpartner vor Ort

Hochschule Harz
IGZ Wernigerode
Stadt Halberstadt
Stadt Quedlinburg
Landkreis Harz
Harzsparkasse

Wichtige Kooperationspartner

IMG Sachsen-Anhalt
Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Auftraggeber

Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft
und Digitalisierung



Quellen

Breitbandatlas: „Aktuelle Breitbandverfügbarkeit in Deutschland (Stand Ende 2019)" unter: https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Publikationen/DG/breitband-verfuegbarkeit-ende-2019.pdf?__blob=publicationFile (zul. geprüft 05.02.2021).

Bundesagentur für Arbeit Ost.

Demografie-Monitor Sachsen-Anhalt: „Demografie-Monitor Kennzahlen der Landesentwicklung" unter: <http://demografiemonitor.de/> (zul. geprüft am 08.02.2021).

IIT-Berlin: „Länderanalyse" unter: <https://www.iit-berlin.de/de/indikator/laenderanalyse/2018/@@idb-ranking> (zul. geprüft am 16.02.2021).

IIT-Berlin: „Regionalanalyse" unter: <https://www.iit-berlin.de/de/indikator/regionalanalyse/2018/@@idb-charts> (zul. geprüft am 16.02.2021).

Landkreis Harz: „Der Landkreis im Porträt" unter: <http://www.kreis-hz.de/de/der-landkreis-im-portraet.html> (zul. geprüft am 09.02.2021).

Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt: „Raumbeobachtungssystem" unter: <https://www.geodatenportal.sachsen-anhalt.de/mapapps/resources/apps/raumb Beobachtung/index.html?lang=de> (zul. geprüft am 08.02.2021).

Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung Sachsen-Anhalt.

Prognos Zukunftsatlas: „Karte 2019" unter: <https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/zukunftsatlas-2019/> (zul. geprüft am 15.02.2021).

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt.

Wegweiser-Kommune: „Statistische Daten" unter: <https://www.wegweiser-kommune.de/statistik/harz-ik+beschaeftigung+2010-2018+tabelle> (zul. geprüft am 08.02.2021).

Bildquellen:

Bitkom-ifo-Digitalindex: „Januar 2021: Geschäftsklima etwas schwächer" unter: <https://www.bitkom.org/Digitalindex> (zul. geprüft am 01.03.2021).

Google Earth: „Der genaueste Globus der Welt" unter: <https://earth.google.com/web/@51.81708389,11.14695104,102.32348126a,123912.67652711d,35y,-0h,0t,0r> (zul. geprüft am 16.02.2021).

Hochschule Harz: „Campus Wernigerode" unter: <https://www.hs-harz.de/hochschule/presse-und-aktuelles/mediathek/bildergalerie/> (zul. geprüft am 10.02.2021).

Studis Online: „Public Management Hochschule Harz" unter: <https://www.studis-online.de/Studiengaenge/Public-Management/hs-harz-25151/> (zul. geprüft am 10.02.2021).

Wikipedia: „Karte Landkreis Harz" unter: https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Locator_map_HZ_in_Germany.svg (zul. geprüft am 09.02.2021).

YouTube: „Tonfunk Gruppe" unter: <https://www.youtube.com/watch?app=desktop&v=lrOASSt09hE> (zul. geprüft am 12.02.2021).



[+] Kontakt

Hochschule Harz

Forschungsprojekt: Reallabor "digital economy"

Domplatz 16

38820 Halberstadt

Email reallabor@hs-harz.de